

CDUintern

Liebe Leserinnen und Leser,

Ich freue mich sehr, dass es wieder gelungen ist, eine gedruckte Ausgabe unseres neuen Mitgliedermagazins CDUintern zu realisieren. Es erscheint im Knöpfle Medien Verlag, Backnang und wird unseren Mitgliedern viermal im Jahr zugesandt. Herzlichen Dank an alle Beteiligten!
Burkhard Volkholz, Redaktion

Das offizielle Mitteilungsmagazin
des CDU-Kreisverbandes Biberach

CDUBaWü

CDUintern

Beim Kreisparteitag des CDU-Kreisverbandes Biberach am 27. Juni 2022 in der Gemeindehalle in Hochdorf wurden u.a. verdiente, langjährige Mitglieder geehrt



Kreisvorsitzender Josef Rief mit den geehrten Mitgliedern für 65 und 50 Jahre Mitgliedschaft in der CDU (vlnr.): Alfons Heinzelmann, Josef Rief MdB, Anton Köberle, Otto Minsch, Reinhard Schmid, Alfons Siegel, Lorenz Stöhr, Wolfgang Hellgoth, Paul Geiselmann, Stefan Eiberle, Wolfgang Dahler jun., Isolde Weggen, Thomas Dörflinger MdL.



Alfons Heinzelmann von der CDU Steinhausen/Bad Schussenried blickt stolz und zufrieden auf 65 Jahre Mitgliedschaft in der CDU zurück! DANKE!

Weitere Fotos und Wahlergebnisse der Vorstands- und Delegiertenwahlen finden Sie ab der nächsten Seite >>>



Foto: Büro Josef Rief/MdB

Liebe Mitglieder und Freunde,

Seit unserem letzten Magazin hat sich die Welt grundlegend geändert. Nach zwei Jahren Pandemie mit gravierenden Folgen für die Weltwirtschaft, stellt uns jetzt der Ukrainekrieg vor große Herausforderungen. Seit Monaten steigen die Preise für Lebensmittel, Energie und andere Alltagsüter. Das ganze Ausmaß wird für uns wohl erst am Jahresende sichtbar. Ersparnisse werden von der Inflation angegriffen. Die Ampel-Koalition reagiert darauf uneins und mit kurzfristigen Maßnahmen, die wie beim Tankrabatt sofort verpuffen.

Bürgerinnen und Bürger nachhaltig entlasten

Wir brauchen für die Bürgerinnen und Bürger schnelle und wirksame Entlastung. Die Unionsfraktion im Bundestag hat Anträge dazu eingebracht. Darin fordern wir steuerliche Erleichterungen, damit den Menschen am Ende des Monats mehr Netto vom Brutto bleibt. Außerdem sollte die Energiepreispauschale gerade auch jenen zugutekommen, die sie wirklich nötig haben, darunter Rentner und Studierende. Die Mineralölkonzerne müssen künftig genau darlegen, wie sie ihre Preise für Benzin und Diesel kalkulieren. Steuererleichterungen müssen auch bei den Autofahrern ankommen.

Energieversorgung sichern

Eine große Herausforderung bleibt die Sicherung der Energieversorgung. Wir sind der Auffassung, dass eine Streckung der Betriebsdauer der verbliebenen Kernkraftwerke über den schwierigen Winter ernsthaft geprüft werden sollte und es ein tragfähiges Gesamtkonzept geben muss, in das alle Kraftwerke mit eingebunden sind. Dieses bleibt die Bundesregierung bisher schuldig. Dazu gehört, beim Ausbau der Erneuerbaren Energien auch auf Wasserkraft und Biogas zu setzen. In der aktuellen Debatte zur Reform der Erneuerbaren Energien fordern wir mehr Anreize für Innovation und den Abbau bürokratischer Hürden.

Der Haushaltsplanentwurf für das kommende Jahr ist ein haushaltspolitisches Luftschloss. Nur mit Taschenspielertricks gelingt es der Ampel die Schuldenbremse scheinbar einzuhalten.

Es ist wichtig, unsere Unterstützung für die Ukraine wach zu halten. Als Union stehen wir klar an der Seite der Menschen dort, die sich gegen den russischen Angriffskrieg zur Wehr setzen. Als NATO müssen wir unser Potenzial verstärken, darum auch das klare Votum der CDU für die Mehrausgaben für die Bundeswehr, die in der vergangenen Wahlperiode mit der SPD nie möglich waren. Die Ukraine kämpft für Freiheit und Demokratie und damit auch für unsere Werte. Ihr Platz ist langfristig in der EU.

Herzliche Grüße und bleiben/werden Sie gesund!!

Ihr

Josef Rief

Josef Rief

<<<

Kommentar | Aus dem Kreisverband

CDU-Kreisparteitag mit Neuwahlen in Hochdorf



In der neuen Gemeindehalle in Hochdorf hat am 27. Juni 2022 unter der Leitung seines Kreisvorsitzenden Josef Rief MdB ein ordnungsgemäßer Kreisparteitag stattgefunden.

In seinem Rechenschaftsbericht forderte Josef

Rief, die CDU zu erneuern und einen Kompass zu finden, der den Menschen aufzeigt, wofür die CDU im Land steht. Der Prozess für ein neues CDU-Grundsatzprogramm unter Einbeziehung aller Ebenen ist gestartet. „Wir werden damit wie-



**Wohnen & Leben
in Faszination!**

- Effizienzhäuser
- Objektbau
- Holz100
- Zimmerei
- Sanierungen
- Restaurierungen

ARNOLD
DIE HOLZHAUS-MANUFAKTUR

88499 Zwiefaltendorf
Tel. 07373 / 9211 - 0
www.arnold-haus.de

**KURT
LAUX**

**Estriche
Industrieböden**

Kurt Laux GmbH & Co. KG
Steigmühlstraße 37
88400 Biberach/Riß

Telefon 0 73 51 / 70 64
Telefax 0 73 51 / 1 39 23
kurt-laux@t-online.de

LUST AUF
SCHÖNE SCHUHE



hepler
DA STEH' ICH DRAUF

Schuhhaus Hepler
Bürgerturnstraße 17
88400 Biberach

Aus dem Kreisverband

der mehr Akzeptanz bei der Bevölkerung erfahren", gab sich der alte und neue Kreisvorsitzende zuversichtlich.

Es folgte ein Redebeitrag des Europaabgeordneten Norbert Lins, der die aktuellen, weltpolitischen Veränderungen mit der Wendezeit 1989/1990 verglich. Auch das Thema „Ernährungssicherheit“ macht ihm große Sorgen. Wenn nichts Entscheidendes passiert, droht in Afrika und im Nahen Osten eine der schlimmsten Hungerkatastrophen.

In seinem Vortrag ging der Biberacher CDU-Landtagsabgeordnete Thomas Dörflinger vor allem auf das seitens der EU beschlossene Verbrenner-Aus ein: "Damit schließen wir auch die Tür für synthetische Kraftstoffe. Die kleinen Zuliefererbetriebe stehen zudem nun aufgrund steigender Energiekosten vor immensen Herausforderungen. Hier müssen wir als CDU zeigen, dass wir weiterhin in Krisenzeiten DER verlässliche Partner für die Menschen und die Wirtschaft sind." Das bedeute auch, dass man alte Positionen neu überdenken müsse, so Dörflinger.

Zu einer inhaltlichen Debatte und Diskussion kam es allerdings nicht, da die Wahlen zum neuen Kreisvorstand, 12 Beisitzer sowie die Delegiertenwahlen für den Bezirksparteitag im Mittelpunkt standen. Außerdem wurden verdiente Mitglieder für 65-, 50- und 40jährige Mitgliedschaft in der CDU geehrt.

Als Delegierte für den CDU-Bezirksparteitag am 22. Oktober 2022 wurden gewählt:

Thomas Dörflinger MdL 87,38%, Andrea Rief (82,52%), Wolfgang Dahler (80,58 %), Josef Rief MdB (80,58%), Isolde Weggen (68,93%), Christine Lambrecht (65,05%), Elisabeth Jeggle (64,08%), Michael Mast (64,08%), Alexander Wenger (62,14%), Hans Rapp (61,17%), Friedrich Kolesch (52,43%), Philipp Jutz (47,57%), Marc Zinser (45,63%), Alexander Schreiner (44,66%), Ferdinand Maurer (35,92%). Ersatzdelegierte: Daniel Fabian, Gabriele Noczynski, Luca Bammert.

CDU In den CDU Kreisvorstand wurden beim CDU Kreisparteitag am 27.06.2022 in Hochdorf wie folgt gewählt:

Josef Rief MdB
Kreisvorsitzender
Gewählt mit 99,03 %



Reinhold Besenfelder
Kreisschatzmeister
Gewählt mit 99,06 %



Johann Wenz
Mitgliederbeauftragter
Gewählt mit 100 %



Thomas Dörflinger MdL
Stv. Kreisvorsitzender
Gewählt mit 86,11 %



Marc Zinser
Kreispressesprecher
Gewählt mit 88,78 %



Isolde Weggen
Stv. Kreisvorsitzende
Gewählt mit 83,33 %



Walther Puza
Kreisschriftführer
Gewählt mit 98,11 %



Wolfgang Dahler
Stv. Kreisvorsitzender
Gewählt mit 73,15 %



Burkhard Volkholz
Internetbeauftragter
Gewählt mit 96,23 %



Allen Gewählten gratulieren wir ganz herzlich.

Melissa Schneider
Beisitzerin
Gewählt mit 81,13 %

Alexander Wenger
Beisitzer
Gewählt mit 78,30 %

Florian Hänle
Beisitzer
Gewählt mit 65,09 %



Martina Magg-Riedesser
Beisitzerin
Gewählt mit 80,19 %



Michael Mast
Beisitzer
Gewählt mit 70,75 %



Ulrich Ott
Beisitzer
Gewählt mit 51,89 %



Thomas Dobler
Beisitzer
Gewählt mit 79,25 %



Philipp Jutz
Beisitzer
Gewählt mit 68,87 %



Ferdinand Maurer
Beisitzer
Gewählt mit 49,06 %



Ute Schwarzenberger
Beisitzerin
Gewählt mit 78,30 %



Claudia Butscher
Beisitzerin
Gewählt mit 65,09 %



Lasse Steinmayer
Beisitzer
Gewählt mit 46,23 %



<<< 107 CDU-Mitglieder gaben ihre Stimmen ab.



Die geehrten „40-jährigen“ Mitglieder + Kreisvorstand (vlnr.): Josef Rief MdB, Karl Maucher, Hans-Peter Harscher, Max Rehm, Erwin Eiperle, Egon Schmauß, Thomas Dörflinger MdL, Isolde Weggen und Wolfgang Dahler jun. Fotos Kreisparteitag: Burkhard Volkholz

Aus dem Kreisverband

Alexander Keller ist neuer Vorsitzender des CDU-Agrarausschusses

Anton Schniertshauer wurde nach ereignisreichen 22 Jahren Vorstandschaft gebührend verabschiedet und gewürdigt

Am 8. Juni 2022 versammelten sich die Mitglieder des Agrarausschusses des CDU-Kreisverbandes zu ihrer Hauptversammlung im Ringhotel Mohren in Ochsenhausen. Im CDU-Agrarausschuss erarbeiten und formulieren zahlreiche Landwirte aus dem Landkreis Biberach gemeinsam agrarpolitische Positionen für die inhaltliche Arbeit der CDU. Der Vorsitzende Anton Schniertshauer aus Reinstetten begrüßte die anwesenden Gäste, unter Ihnen den Bundestagsabgeordneten Josef Rief und die ehemalige Europaabgeordnete und seine Amtsvorgängerin, Elisabeth Jeggle.

In seinem Rechenschaftsbericht zählte Schniertshauer die Veranstaltungen seit der letzten Hauptversammlung auf und schmückte seine Ausführungen mit verschiedenen Anekdoten aus seiner 22-jährigen Zeit an der Spitze des Ausschusses. Hierbei dankte und würdigte er auch die Arbeit seiner langjährigen Weggefährten Franz Würth aus Ingoldingen und Reinhold Besenfelder aus Ochsenhausen.

Die Landwirtschaft in Deutschland zwischen Ökologie und Ernährungssicherheit

Im Anschluss referierte Josef Rief MdB über das Thema „Die Landwirtschaft in Deutschland zwischen Ökologie und Ernährungssicherheit“. Er stellte dabei klar, dass Extensivierungen in der Regel zu einem höheren CO₂-Fußabdruck der einzelnen Produkte führen würden und sich die ökologischen Ziele des Klimaschutzes und der Artenvielfalt oftmals widersprechen würden. Ziel müsse sein, dass Klimaschutz und Artenvielfalt und gleichzeitig gute Ernten möglichst überall auf der Welt realisiert werden können. Das könnten nur die Landwirte leisten. Rief brach auch eine Lanze für die Tierhalter. Bei einem Kilogramm pflanzliche Nahrungsmittel fallen bis zu vier Kilogramm Stoffe an, die für die menschliche Ernährung nicht geeignet seien. Dies seien neben der Fruchtfolge Grünland, Stroh, und viele andere Abfallprodukte wie z.B. Rapsschrot, Treber und Spelzen. Dies könne nur von Tieren verwertet werden, die diese für



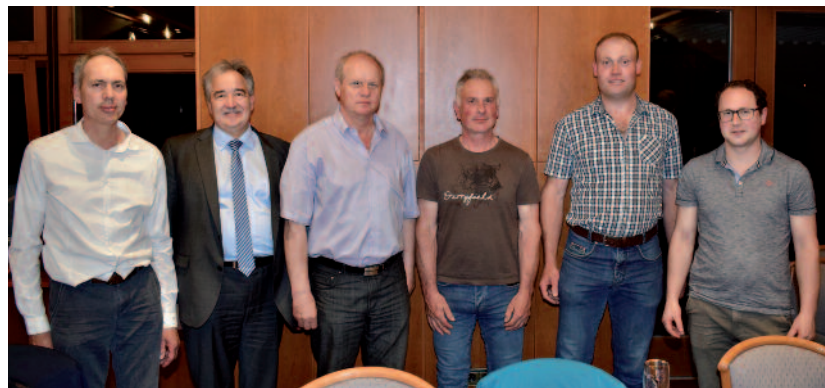
den Menschen unverwertbaren Stoffe in wertvolle Nahrungsmittel verwandeln können. Zusätzlich lieferten Nutztiere noch Wirtschaftsdünger, der höhere Pflanzenenerträge ermöglicht, was für eine steigende Weltbevölkerung notwendig ist. Es lebten in Deutschland auch 35 Millionen Haustiere, von der Anzahl so viele wie Rinder und Schweine zusammen, auch diese erfüllten eine wichtige Funktion, so Rief.

Diskussion über die Gemeinsame Agrarpolitik

Nach diesem Vortrag folgte eine Diskussion der fachkundigen Besucher über die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) innerhalb der Europäischen Union, welche das Ziel verfolgt die Landwirtschaft in Europa ökologischer und nachhaltiger zu gestalten, jedoch einen enormen bürokratischen Mehraufwand

für die Länder, die dringend auf Getreide vom Weltmarkt angewiesen sind, sei geradezu jämmerlich und keinesfalls ausreichend! Obwohl Europa den Mitgliedsstaaten viele Möglichkeiten angeboten habe zusätzlich Brotgetreide anzubauen, passiere in Deutschland nichts.

Im Gegenteil, wenn es zu den geplanten Stilllegungen von 4 % ab diesen Sommer komme, ernte man im nächsten Jahr sogar weniger Getreide. Die anwesenden Landwirte baten Josef Rief eindringlich sich bei Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir (Grüne) dafür einzusetzen, diese Stilllegung wenigstens für einige Jahre auszusetzen, ackerfähiges Grünland mit Brotgetreide anzubauen und auch Pflanzenschutz auf ökologischen Vorrangflächen zuzulassen. Die Bauern wären dazu bereit. Damit könnte allein Deutschland für mehrere Millionen Menschen zusätzlich Brotgetreide erzeugen. Nachdenklich stimmte die Versammlung die wachsende Zahl an Betriebsaufgaben in der Landwirtschaft und die allgemeinen Zukunftsperspektiven in der Nahrungsmittelherzeugung.



Das alte und das neue Vorstandsteam: (vlnr.): Franz Würth, Josef Rief MdB, Anton Schniertshauer, Reinhold Besenfelder, Alexander Keller und Martin Kloos.

Foto: CDU-KV Biberach

Neuer Vorstand gewählt

Nach der Diskussion wurden die Wahlen durchgeführt. Nach 22 Jahren stellte Anton Schniertshauer sein Amt zur Verfügung. Als Nachfolger konnte er Alexander Keller aus Zillishausen bei Gutenzell-Hürbel begeistern. Der Landwirt mit Milchviehbetrieb und kleiner Biogasanlage wurde einstimmig gewählt. Als sein Stellvertreter wurde der Schweinehalter Martin Kloos aus Ingoldingen gewählt. Den Vorstand vervollständigt Reinhold Besenfelder aus Ochsenhausen als Schriftführer und Pressesprecher.

Nach den Wahlen dankte und würdigte Josef Rief die langjährige Arbeit und das große Engagement von Anton Schniertshauer für den Ausschuss, für die CDU und für die regionale Landwirtschaft im Allgemeinen. Elisabeth Jeggle schloss sich der Danksagung an und wünschte dem neugewählten Vorstandsteam alles Gute für die Zukunft. In seinem Schlusswort dankte Alexander Keller den Anwesenden für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und kündigte an, inhaltlich mit dem Kreisbauernverband, anderen Vereinigungen und natürlich innerhalb der CDU zusammenzuarbeiten. Es sei wichtig, dass die Landwirte mit einer starken und geeinten Stimme sprächen. Er freue sich auf die vor ihm liegende Aufgabe.

Text von Philipp Jutz

g'scheider
Regenwasser
managen

nutzen
behandeln
versickern
verzögert
ableiten

Regenwasser nutzen und bis zu 56 % Wasser- und Abwasserkosten sparen. Kompaktspeicherbecken mit Filter-System und technischer Ausrüstung nach Bedarf. Fragen Sie jetzt unser Info-Material an!

Zisternen

Tel. 07351 1587-12
betonfertigteile@haerle-bau.de

www.haerle-bau.de

Innovative Arzneimittel für den Weltmarkt „Made in Germany“



„Um in Deutschland Arzneimittel global wettbewerbsfähig zu produzieren, braucht es hohe Produktionsvolumen, Automation, ständige Innovation und hochqualifizierte Fachkräfte.“

Dr. Axel Glatz ist Pharmazeut und leitet das Pfizer Werk Freiburg.

Das Pfizer Werk in Freiburg im Breisgau ist eine der weltweit modernsten Produktionsstätten der pharmazeutischen Industrie. Im Jahr 2022 werden dort voraussichtlich 7,5 Milliarden Tabletten und Kapseln u. a. gegen COVID-19, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs hergestellt. Das Werk liefert die Arzneimittel an über 150 Länder. Rund 350 Millionen Euro hat Pfizer in den letzten fünf Jahren in den Ausbau des Standortes investiert. Heute arbeiten dort 1800 Beschäftigte.

Aus den Stadt- und Gemeindeverbänden

KÜHNBACH

**Transportbeton
Kies, Sand, Splitt**

**Im Katzenwinkel • 88480 Achstetten
Telefon 073 92/96 63 - 0**

Alexander Schreiner bleibt Vorsitzender der CDU-BERKHEIM

Am 13. Juni 2022 trafen sich die Mitglieder des CDU-Gemeindeverbandes Berkheim zu ihrer Jahreshauptversammlung. Alexander Schreiner, der Ende 2018 das Amt als Vorsitzender der CDU-Berkheim von Georg Ziesel übernommen hatte,

wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern wiedergewählt. „Die große Herausforderung in den kommenden Jahren wird sein, neue Mitglieder zu werben, aber auch die Kommunal- und Europawahlen in zwei Jahren werden viel Zeit und Energie in Anspruch nehmen“, so Alexander Schreiner.

Neben den Wahlen des Vorstandes wurden Bürgermeister Walther Puza und Anton Ziesel für 25 Jahre Mitgliedschaft in der CDU geehrt. Der neue und alte Vorsitzende wird durch den stellvertretenden Vorsitzenden Christoph



Ehrengäste bei der Jahreshauptversammlung (vlnr.): Josef Rief MdB, Anton Ziesel, Bürgermeister Walther Puza, Alexander Schreiner. Foto: privat

BÖHMER
Systemtechnik GmbH

schweißen

neu bei BÖHMER
Laserschweißen Präzision

Konstruktion

abkanten

Montage

Laserschweißen

Im Aisple 5 • 88515 Langenenslingen
www.boehmer-systemtechnik.de
Tel. 07376/9624-0

Schreiner unterstützt. Als Schriftführerin wurde Nicole Emrich gewählt, als Beisitzer Markus Wild und Jonas Kammerlander.

Der Abend endete mit einer Rede des Bundestagsabgeordneten Josef Rief und einer anschließenden Diskussionsrunde über die aktuelle Bundespolitik. <<<

für Profis von Profis
Qualität am Bau mit Transbeton

DIN EN 206-1
DIN 1045-2
EIGENÜBERWACHUNG
TRANSPORT

Eigenüberwachung durch:
WPK-Prüfstelle

Ihr leistungsstarker Partner in Sachen Beton.

TRANSBETON

Transbetonwerk GmbH & Co. KG www.trans-beton.de
Ehinger Straße 101 • 88400 Biberach • Fon 07351/15660
Gottlieb-Röhm-Str. 4 • 88437 Äpfingen • Fon 07356/950330

ENGESER FENSTERWELT

- Fenster aus eigener Herstellung
- Hohe Qualität
- Aus der Region für die Region
- Kompetente Ansprechpartner

Tel.: 07568/9609390

Daimlerstr. 5, 88410 Bad Wurzach • www.engeser-fensterwelt.de

Mit Ausstellung in Biberach an der Riß

50 Jahre Kompetenz aus Glas

- Terrassendächer
- Lamellendächer
- Wintergarten
- Glas-Faltwand
- Sonnenschutz
- Haustüren/ Vordächer
- Fenster/Dachfenster

bau-technik-barth
Fenster | Türen | Terrassenüberdachungen | Wintergärten
Alte Schulstr. 1 • 88400 Biberach/Risegg • 07351/34060 • info@bau-technik-barth.de

Aus den Stadt- und Gemeindeverbänden

CDU-Gemeindeverband MIETINGEN wählt Alexander Wenger zum neuen Vorsitzenden

Auf der Tagesordnung stand zunächst die Besichtigung des neuen Feuerwehrhauses in Baltringen.



Führungswechsel in Mietingen (vlnr.): Alexander Wenger, Florian Steidele, Josef Rief MdB. Foto: Karl Seifert

gen. Kommandant Reiner Gantner führte die CDU-Mitglieder und Josef Rief MdB durch das Haus und die Fahrzeughalle, im Versammlungsraum wurde anschließend die Mitgliederversammlung abgehalten.

Florian Steidele hatte bereits im Voraus bekannt gegeben, den Vorsitz nach zehn Jahren in jüngere Hände geben zu wollen, auch um sich vermehrt für die Mittelstands- und Wirtschaftsunion Biberach einsetzen zu können, dessen Kreisvorsitzender er ist. Steideles Vorgänger im Amt Karl Seifert und Josef Rief MdB verabschiedeten den scheidenden Vorsitzenden Steidele mit großem Dank für die geleistete Arbeit in zehnjähriger Tätigkeit als Gemeindeverbandsvorsitzender.

Neuer Vorstand

Danach wurde Alexander Wenger aus Baltringen einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Der 22-Jährige ist damit der jüngste Gemeindeverbandsvorsitzende des CDU Kreisverbands Biber-

ach. Bei der Kreistagswahl 2019 wurde Wenger bereits mit 19 Jahren Mitglied des Biberacher Kreistages, auch dort ist er der Jüngste im Amt.

Ebenfalls neu wurde der gesamte Vorstand gewählt. Matthias Führle (Mietingen) wurde als stellvertretender Vorsitzender gewählt, das Amt des Schriftführers übernimmt nun Werner Vorhauer (Baltringen). Als Beisitzer wurden Josef Führle (Walpertshofen), Reinhold Glaser (Baltringen) und Pascal Seifert (Baltringen) gewählt. Wengers Vorgänger im Amt Florian Steidele (Walpertshofen) unterstützt den Verband nun ebenfalls als Beisitzer.

Nach den Wahlen berichtete der neue Gemeindeverbandsvorsitzende und Kreisrat Alexander Wenger aus dem Biberacher Kreistag. Josef Rief MdB referierte zu den aktuellen Themen aus dem Bundestag – Angriffskrieg auf die Ukraine, Energie und Ernährungssicherheit.

Text von Karl Seifert/Alexander Wenger

Viele Gäste beim Frühjahrsempfang der CDU SCHEMMERHOFEN

Über 50 Gäste sind der Einladung des CDU-Gemeindeverbandes Schemmerhofen zum ersten Frühjahrsempfang im Anna-Haus Schemmerhofen gefolgt. Unter den Gästen konnte der stellvertretende Vorsitzende Josef Bosshart auch die Kreisräte des Wahlkreises Laupheim-Land, den Landtagsabgeordneten Thomas Dörflinger und den Bundestagsabgeordneten Josef Rief begrüßen. Mit einer Schweigeminute wurde der Opfer des russischen Angriffskrieges gedacht. Anschließend begrüßten der Vorsitzende des Kirchengemeinderates, Michael Kolb, Pfarrer Kilian Krug und Bürgermeister Mario Glaser die Gäste mit einem kurzweiligen Grußwort im voll besetzten und festlich dekorierten Anna-Haus.

Ehrengast Manuel Hagel hält Impulsvortrag

Der Ehrengast und Referent des Frühjahrsempfangs, der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, Manuel Hagel, hielt anschließend einen Impulsvortrag zu den Themen Ukraine, Wirtschaft, Klima und Zusammenhalt. Gekonnt spannte er einen Bogen von der Ukraine- über die Corona- bis zur Klima-Krise mit den jeweiligen Folgen für Wirtschaft und den gesellschaftlichen Zusammenhalt. So empfiehlt er im Sinne einer sicheren Energie-

versorgung die pragmatische Streckung der vorhandenen Kernenergie-Brennelemente bis Ende des nächsten Winters. Parallel müsse aber der Ausbau der erneuerbaren Energien schneller erfolgen, u.a. mit einem Wechsel im Naturschutz vom Individual- zum Populationsschutz-Prinzip. Um Vorhaben generell zu Beschleunigen möchte Manuel Hagel das Subsidiaritätsprinzip konse-

quent anwenden, da er ein sehr hohes Vertrauen in die Institutionen habe, die für die jeweilige Region richtigen Entscheidungen vor Ort eigenständig zu treffen.

Im Anschluss bot sich den Gästen bei einem Buffet und Getränken die Möglichkeit zum persönlichen Austausch, von dem reger Gebrauch gemacht wurde.

Text: Michael Mast



Ehrengäste beim Frühjahrsempfang (vlnr.): Thomas Dörflinger, Hans Rapp, Mario Glaser, Manuel Hagel, Josef Rief, Josef Bosshart. Foto: Alexander Schreiner

unser Team braucht Verstärkung (m/w):

Bauleitende Monteure, Gruppenmonteure und Monteure

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum Anlagenmechaniker HLS oder eine vergleichbare Ausbildung, dann sind Sie, die richtige Frau oder der richtige Mann für uns.

weitere Informationen www.brenner-bc.de



Ziegelhausstraße 60
88400 Biberach/Riß
Fon 07351 9900-0
www.brenner-bc.de

jetzt bewerben
bewerbung@brenner-bc.de



Heizung | Lüftung | Klima | Sanitär
für Privathäuser, Gewerbe und Industrie

Aus dem Landtag - Thomas Dörflinger MdL (Wahlkreis Biberach)

Herausforderung „bezahlbarer Wohnraum“

Thomas Dörflinger lädt Ministerin Razavi zum Austausch ein

Auf Initiative von Thomas Dörflinger, CDU-Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Biberach, trafen sich Mitte Mai die kommunalen Vertreter des Landkreises Biberach mit Nicole Razavi, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, in Schemmerhofen zum Gespräch über gemeindeübergreifend wichtige Themen, wie bezahlbarem Wohnraum und eine nachhaltige kommunale Bodenpolitik.

„Ich bin gerne vor Ort in Oberschwaben zu Gast, denn Oberschwaben ist praktisch eine Blaupause für unser Land“, begann Razavi ihren Impulsvortrag. Oberschwaben stünde exemplarisch für den Rest des Landes, da sich hier naturbelassene Landschaften, landwirtschaftliche Betriebe und wirtschaftlich prosperierende Städte wiederfinden. Dabei träten aber auch jene Konflikte auf, die sie in ihrem Amt als Ministerin angehen wolle, so die Ministerin.

Peter Diesch, Bürgermeister der Stadt Bad Buchau und Kreisverbandsvorsitzender des Gemeindetages Baden-Württemberg, begrüßte den Dialog mit der Ministerin. Dieser sei vor allem im Hinblick auf die wohnungsbaupolitischen Themen im Tagesgeschäft äußerst wichtig.

Für Thomas Dörflinger waren das wichtige Signale aus dem Ministerium: „Bezahlbaren Wohn-



Wichtige Signale aus dem Kreis Biberach an die Ministerin.

Foto: privat

raum zu schaffen ist die große gesellschaftliche Herausforderung unserer Zeit. Frau Ministerin Ra-

zavi hat gezeigt, dass Sie dies sehr ernst nimmt. Dafür danke ich ihr.“

<<<

FENSTERLE
BAUUNTERNEHMEN GmbH
BEFOL- UND FERTIGTEILWERK

Bauen liegt uns im Blut.

Häuser massiv, schlüsselfertig, ökologisch, individuell zum Festpreis.

www.fensterle.de

Ganz nah am Traumberuf

Thomas Dörflinger besucht die Ausbildungsmesse „Future4you“ in Biberach

In ganz Europa werden wir wegen unserer beruflichen Ausbildung benachteiligt. Mit einer Ausbildung im Rücken stehen beruflich alle Türen offen. Gerade deshalb war es Thomas Dörflinger auch in diesem Jahr wichtig, wieder die Biberacher Ausbildungsmesse „Future4you“ zu besuchen.

„Unser Landkreis Biberach kann in puncto Ausbildung die gesamte Klaviatur bespielen: von Ausbildungen im Groß- und Einzelhandel, in der Industrie oder bei der Bank bis zum breiten Ausbildungsportfolio im Handwerk. Für jeden ist etwas dabei. Es hat mich daher sehr gefreut, dass nach drei Jahren pandemiebedingter Abstinenz sich nun wieder Betriebe und beruflicher Nachwuchs zum gegenseitigen Austausch in Präsenz begegnen und zueinanderfinden konnten. Ich wünsche den Betrieben wie auch den Auszubildenden alles Gute für die Zukunft. Der Anfang ist gemacht!“

<<<



Handwerk kann Spaß machen.

Foto: privat

Denken Sie schon jetzt daran, wie eine Schnake stechen kann!

gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Aus dem Landtag - Raimund Haser MdL (Wahlkreis Wangen-Illertal)

Raimund Haser MdL zu Gast in Rot an der Rot

Ende Juni war Raimund Haser MdL unterwegs im schönen Rot an der Rot mit Bürgermeisterin Irene Brauchle. Nach einem erneuten Besuch der Grundschule Ellwangen, die nun fertig saniert ist, hat sich Haser die Bauarbeiten im Kindergarten Ellbachzwerge angeschaut, wo für den Ganztagesbetrieb ausgebaut wird und neue Plätze hinzukommen. „Dass Ellwangen so sehr in den Blick genommen wird, freut mich auch mit Blick auf die Bilder in meinem Kopf, die sich nach meinem Besuch zu Hochwasserzeiten eingebrannt haben“, so der Landtagsabgeordnete.

Zum Abschluss haben Raimund Haser und Irene Brauchle bei der JaKo Baudenkmalpflege GmbH vorbeigeschaut. Der Neubau wurde mit ELR-Mitteln bedacht. „Das Unternehmen, das ich schon lange kenne, nutzt die Chance der Energieknappheit, um das Portfolio neben der Translozierung historischer Gebäude auf den energetischen Systemdienstleistungsbereich auszuweiten. Hierfür wurde auch die Geschäftsführung erweitert. Vielen Dank für den guten Austausch und weiterhin viel Erfolg!“ <<<



Raimund Haser MdL mit Bürgermeisterin Irene Brauchle und der Geschäftsführung der JaKo Baudenkmalpflege GmbH. Foto: privat



Landtagsabgeordnete Dörflinger, Haser und Mack besichtigen das Liebherr-Entwicklungszentrum in KIRCHDORF a.d. ILLER

Die Antriebe der zukünftigen Baumaschinen wurden Anfang Juli den Landtagsabgeordneten und Arbeitskreis-Vorsitzenden Raimund Haser (Umwelt und Energie), Thomas Dörflinger (Verkehr) und Winfried Mack (Wirtschaft) von Liebherr-Geschäftsführer Eugen Schobesberger in Kirchdorf vorgestellt. Neben einer umfassenden Führung durch das Werk und das hochmoderne Entwicklungszentrum inklusive Teststrecke wurden die Abgeordneten auch über die aktuellen Nachhaltigkeitsprojekte der Erdbeweger-Sparte von Liebherr informiert. „Der Liebherr wie man ihn kennt, der redet nicht viel - der macht einfach“, stellte Raimund Haser fest, der den bemerkenswerten Einsatz und den zukunftsgerichteten Blick der Firma würdigte. Auch Thomas Dörflinger war besonders beeindruckt, mit welchem klarem Fokus Liebherr seine Klimaziele verfolgt. Sein Appell an die Politik: „Unbedingt technologieoffen sein, nur dann gelingen Innovationen!“ <<<

Eindrucksvoller Besuch im Liebherr-Entwicklungszentrum. Foto: privat

Sommertour im Wahlkreis Wangen-Illertal von Raimund Haser

Auch in diesem Jahr lade ich Sie und euch wieder recht herzlich ein, im Rahmen meiner Sommertour unsere wunderschöne, kulturelle und wirtschaftlich vielseitige Heimat zu entdecken. Die Stationen verteilen sich wie immer über den gesamten Wahlkreis. Den Auftakt bildet dieses Jahr ein Besuch der Waldburg-Zeil Kliniken in Isny-Neutrauburg am Donnerstag, 28. Juli. Enden wird meine Sommertour mit der traditionellen Hans-Schäffeler-Gedächtniswanderung am Samstag, 6. August in Urlau.

Ich freue mich auf Sie/Euch!! <<<

Das gesamte Programm sowie alle Informationen rund um die SOMMERTOUR 2022 gibt es auf meiner Homepage unter www.raimundhaser.de



Aus dem Bundestag - Josef Rief MdB

Ampel verhindert größeren Beitrag der deutschen Landwirtschaft zur Welternährung

Trotz der aktuellen globalen Ernährungskrise hält Bundeslandwirtschaftsminister Özdemir an alten Plänen aus der Zeit vor dem Ukraine-Krieg fest: In der EU war beschlossen worden, ab kommendem Jahr vier Prozent der Agrarfläche aus ökologischen Gründen aus der Produktion zu nehmen. Blicke es dabei, käme zur aktuell angespannten Lage auf dem Weltmarkt für Getreide und andere Agrarerzeugnisse, die maßgeblich auf den Produktionsausfall in der Ukraine zurückzuführen ist, der Minderertrag aus der EU noch verschärfend hinzu. Wegen der Blockade der Bundesregierung und dem Festhalten an den Flächenstilllegungen können unsere Landwirte keinen zusätzlichen Beitrag leisten, um Hungersnöte, besonders in Afrika, zu lindern.

Landwirte brauchen Planungssicherheit

Bereits in diesem Jahr hatte die Ampel-Koalition die europäische Genehmigung nicht umgesetzt, nach der ökologische Vorrangflächen und Dauergrünland zur Nahrungsmittelproduktion genutzt hätten werden dürfen. Allein die Mehrproduktion von Weizen auf diesen Flächen in Deutschland hätte den Jahresbedarf an Brotgetreide für ca. 10 Mio. Menschen ergeben. Eine vertane Chance! Nach der Krise hätte man die Flächen wieder der alten Bestimmung zuführen können.

Jetzt brauchen unsere Landwirte dringend Klarheit und Planungssicherheit. Die EU-Kommission muss jetzt die Aussetzung der verpflichtenden



Angespannte Lage auf dem Weltmarkt für Getreide.
Foto: TTstudio/stock.adobe

Stilllegung von wertvollen Ackerflächen ermöglichen und Minister Özdemir dieses auch so umsetzen. <<<



Luciana Gomez Laverde (re) und Andrés Montoya Betancourt (li) aus Kolumbien sind für eine Woche zum Praktikum im Berliner Büro von Josef Rief. Sie setzen damit die langjährige Tradition von Schülerinnen und Schülern der Deutschen Schule in Medellín fort, zum Austausch in die deutsche Hauptstadt zu kommen.

Foto: Büro Josef Rief

Bundeshaushalt 2023 unsolide – Schuldenbremse wird nur auf dem Papier eingehalten

Das Bundeskabinett hat Anfang Juli den Entwurf des Bundeshaushalts 2023 verabschiedet. Der Haushalt ist ein wahres Luftschloss und wird der Realität des kommenden Jahres nicht standhalten. Stattdessen macht er den Eindruck, als solle er das Überleben des Bundesfinanzministers und der Ampel-Koalition retten.

Vielfache Haushaltsrisiken wie der Ukraine-Krieg, die Corona-Pandemie sowie die permanenten Mehrforderungen aus Projekten der Ampel sind nicht berücksichtigt. Lediglich 5 Mrd. Euro sind als Vorsorge veranschlagt. Man fragt sich, ob das Realitätsverweigerung oder Zweckoptimismus ist. Es ist schwer vorstellbar, dass die

ses Geld zur Lösung etwaiger Probleme ausreichen wird.

Die Widerstandsfähigkeit und Robustheit dieses Haushalts hängt auch davon ab, wie groß die Widerstandskraft des Bundesfinanzministers gegenüber den Milliardenforderungen von SPD und Grünen ist.

Obergrenze der Neuverschuldung ausgeschöpft

Schon jetzt wird die Obergrenze der zulässigen Neuverschuldung mit 17,2 Mrd. Euro vollständig ausgeschöpft. Gleichzeitig trickst der Bundesfinanzminister und umgeht indirekt die Schuldenregel indem 40,5 Mrd. Euro aus einer Rücklage genommen werden. Die eigentliche Nettoneuverschuldung wäre also sehr viel

höher. Nach der so genannten Schuldenbremse des Grundgesetzes darf der Bund Kredite nur in Höhe von 0,35 Prozent des Bruttoinlandsproduktes aufnehmen.

Insgesamt sind für 2023 Ausgaben von 445,2 Milliarden Euro geplant. Das entspricht einer Senkung von 50 Mrd. Euro gegenüber 2022. Die Haushaltsberatungen im Bundestag beginnen im September und sollen bis Ende November abgeschlossen sein. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion wird in den anstehenden Beratungen den Regierungsentwurf kritisch prüfen, denn es geht um das Geld der Bürgerinnen und Bürger und um zukunftsste Investition für die nächsten Generationen. <<<



CDU will Schuldenbremse kritisch prüfen.

Foto: Wolfilser/stock.adobe

RM
Zimmerei
Bauschreinerei
MATZENMILLER

Obere Stegwiesen 19 · 88447 Warthausen
Telefon 0 73 51/7 51 33 · Fax 0 73 51/1 39 13
info@matzenmiller.de · www.matzenmiller.de

UNSERE LEISTUNG

**PROFIS IM BEREICH
BAU UND LOGISTIK**

www.maxwild.com



Max Wild
Profis ohne Grenzen



Aus dem Europaparlament - Norbert Lins MdEP

Getreideexporte aus der Ukraine

Liebe Freundinnen
und Freunde der CDU,

vom 20. bis 21. Juni 2022 reiste ich mit einer Delegation des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (AGRI) zur polnisch-ukrainischen Grenze, um mir vor Ort ein Bild von der aktuellen Situation zu machen.

Da Russland die ukrainischen Schwarzmeerhäfen blockiert, kann das in der Ukraine angebaute Getreide nur noch über die Straße, die Schiene und über die Donau an andere Häfen gebracht werden. Häfen außerhalb der Ukraine entschärfen die Situation derzeit nur leicht. Wir stehen somit vor einer großen infrastrukturellen und bürokratischen Herausforderung. Die Delegation konnte sich nah am Geschehen über die bestehenden Probleme informieren und nach Lösungen suchen, wie schnell und unkompliziert Hilfe von der europäischen Seite aus geleistet werden könnte.

Derzeit stehen rund 7 Millionen Tonnen Weizen aus der Ukraine für den Export bereit. Über die ukrainisch-polnische Grenze wurde zum Zeitpunkt unserer Reise gar kein Weizen abtransportiert. Wir müssen die gesamte Lieferkette in den Blick nehmen und streben eine grenzüberschreitende Koordinierung an. Ich setze mich für eine rasche, unbürokratische Lösung ein.

Der russische Angriffskrieg lässt die Preise für Lebensmittel unaufhörlich steigen. Dies hat weltweit dramatische Auswirkungen auf die Nahrungsmittelversorgung, insbesondere bei Getreide. Wir brauchen eine Erhöhung der landwirtschaftlichen Produktion in der EU, um etwas gegen die Ernährungskrise zu unternehmen. Ich trete dafür ein, dass die Versorgungssicherheit oberste Priorität hat. Und ich werde bei diesem Thema weiterhin Druck auf den deutschen Landwirtschaftsminister Cem Özdemir und die Europäische Kommission ausüben und Lösungen einfordern. Für Juli ist eine weitere Delegationsreise geplant – diesmal an die rumänisch-ukrainische Grenze.

Ihr

Norbert Lins

Norbert Lins

<<<



Herbert Dorfmann (re) von der Südtiroler Volkspartei und Norbert Lins machen sich vor Ort ein Bild von der aktuellen Situation.

Fotos: European Union 2022 - Source: EP / Bartosz Siedlik



Der Ausschuss für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (AGRI) unterwegs an der polnisch-ukrainischen Grenze.

- EST. 1959 -

EBLE

Kieswerk

Kieswerk
Aushub
Erdarbeiten
Abbruch
Recycling
Transporte

Eble Kieswerke GmbH & Co. KG
Hornberg 31 | 88487 Baltringen
T: 07356 923 999
eble-kieswerk.de

 **Alles rund um Ihr Fahrzeug**

Ob Kundendienst, HU und AU, Reifen, Bremsen,
Ersatzteile oder sonst ein Problem mit Ihrem Fahrzeug ?
Egal welche Marke, kommen Sie zu uns, Ihrer
freien KFZ-Meisterwerkstatt !

88416 Ochsenhausen, Ulmer Straße 1
Tel. 07352 - 91180
www.reifen-wohhas.de

 **Reifen
WOHNAS**
Autos & Zubehör



Hermann Stark
Bauunternehmen GmbH

Bellamonter Straße 9
88436 Füramoos
Telefon 0 73 58 / 2 91
Telefax 0 73 58 / 13 69
eMail: info@bauunternehmen-stark.com
www.bauunternehmen-stark.com

Aus den Vereinigungen - Junge Union

Junge Köpfe für den neuen CDU-Kreisvorstand

Die Junge Union stand innerhalb der CDU immer als Motor der Erneuerung und Verjüngung. Das hat die Junge Union im Kreis Biberach beim letzten Kreisparteitag des CDU-Kreisverbandes Biberach in Hochdorf am 27. Juni 2022 wieder unter Beweis gestellt.

„Ich spreche sicherlich für alle JU'ler, die in den CDU Kreisvorstand Biberach gewählt wurden, wenn ich sage, dass wir uns alle sehr über unsere Wahlergebnisse freuen. Wir sind gerne bereit, motiviert und mit neuen Ideen mitanzupacken, da Mitgestalten für uns alle eine Herzensangelegenheit ist. Großen Dank an dieser Stelle an alle, die uns gewählt und unterstützt haben.“, resümierte Melissa Schneider fest.

Mit Melissa Schneider, Alexander Wenger, Philipp Jutz, Ferdinand Maurer und Lasse Steinmayer haben wir den Altersdurchschnitt im Kreisvorstand gesenkt. Wir wünschen ihnen viel Kraft und Erfolg für die neuen Aufgaben. <<<



Junge Köpfe (vlnr.): Alexander Wenger, Melissa Schneider und Philipp Jutz.
(Text und Foto: Alexander Schreiner)



70 Jahre Baden-Württemberg

Am 25. April feierte Baden-Württemberg seinen 70. Geburtstag. Das nahm die Junge Union im Kreis Biberach zum Anlass und startete in den sozialen Medien eine Aktion zum Thema „Was macht unsere Heimat Baden-Württemberg aus?“ Dazu trafen sich einige unserer JU'ler mit verschiedenen Abgeordneten in der Region jeweils zu einem Foto. Mit dabei war stets die Baden-Württemberg-Flagge. In folgenden Social-Media-Beiträgen (facebook und Instagram) erklärten die Abgeordneten, was für sie Baden-Württemberg ausmacht. So trafen sich z.B. unser Europaabgeordneter Norbert Lins und unser Kreisvorsitzender Florian Nußbaumer in Biberach im Autohaus Biberach zum Thema „Land der Autobauer“.

Themen:

- Thomas Dörflinger MdL und Ferdinand Maurer: „Ehrenamtsland“
- Norbert Lins MdEP Florian Nußbaumer: „Land der Autobauer“
- Ronja Kemmerer MdB und Alexander Schreiner: „Land der Tüftler und Denker“
- Raimund Haser MdL und Josef Rief jun.: „Erhalt unserer Kulturlandschaft“
- Josef Rief MdB und Philipp Jutz: „Wir können alles außer Hochdeutsch“
- Manuel Hagel MdL und Alexander Wenger: „Land der Chancen“

Wir wollen uns bei allen Abgeordneten, JU'ler und allen bedanken, die diese Aktion erst ermöglicht haben. <<<



Florian Nußbaumer (li) und Norbert Lins MdEP im Autohaus Biberach vor einem 450 SL
(Text und Foto: Alexander Schreiner)

**DIE BESTE KFZ-VERSICHERUNG
DER ZUKUNFT KÖNNEN SIE
SCHON HEUTE ABSCHLIESSEN.**



**VON EXPERTEN
VERSICHERT
VHV
VERSICHERUNGEN**

VHV KLASSIK-GARANT MIT LEISTUNGS-UPDATE-GARANTIE

Als einer der größten Autoversicherer Deutschlands bieten wir Ihnen Top-Leistungen zu extrem günstigen Beiträgen – heute und in Zukunft. Denn mit unserer einzigartigen Leistungs-Update Garantie fließen zukünftige Leistungsverbesserungen automatisch und kostenlos in Ihren Vertrag ein. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem VHV-Vermittler: **Sascha Maier, AVR GmbH Ravensburg, Hauptstraße 2, 88525 Dürmentingen, Tel.: 07371.929 7020, Fax: 07371.929 7011, info@avr-gmbh.de, www.avr-gmbh.de**

wir realisieren Visionen

**Schlosserei | Stahlbau
Konstruktion | Zuschnitt
Service | Schwerlastregale
Rottetechnik | Strahl- und
Zerkleinerungstechnik**

manz
innovation in stahl

Manz GmbH · Ulmer Straße 51
88447 Warthausen-Herrlishöfen
Telefon 07351 1887-100 · Fax -121
manz.gmbh@manz-online.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

www.manz-online.de

Aus den Vereinigungen - Senioren Union

Wolfgang Dahler folgt auf Hans Rapp

CDU-Senioren im Kreis Biberach wählen einen neuen Vorstand

Bei ihrer Mitgliederversammlung haben die CDU-Senioren im Kreis Biberach Wolfgang Dahler aus Uttenweiler zum neuen Vorsitzenden gewählt. Hans Rapp, Schemmerhofen, hatte nach einer zehnjährigen Amtszeit nicht mehr kandidiert.

Der ehemalige CDU-Fraktionsvorsitzende im Biberacher Kreistag und Bürgermeister der Gemeinde Uttenweiler trat damit die Nachfolge von Hans Rapp an, der aus Altersgründen nicht mehr kandidiert hatte. Josef Rief, MdB und Elisabeth Jeggle, ehemalige Abgeordnete im Europaparlament, berichteten während der Veranstaltung über die aktuelle politische Lage in Europa. Gleichzeitig nutzten sie auch die Gelegenheit, dem scheidenden Vorsitzenden Rapp für seinen großen Einsatz und sein Engagement für die CDU zu danken. Eine ausführliche Laudatio über seine Arbeit hielt die stellvertretende Vorsitzende Christine Lambrecht aus Riedlingen.

Hans Rapp wird Ehrenvorsitzender

Zuvor hatte die Vorstandschaft beschlossen, Rapp in Würdigung seiner Verdienste für die CDU zum Ehrenvorsitzenden der Seniorenunion zu ernennen. Während seiner Amtszeit konnte er die Mitgliederzahl konstant auf 122 halten, wenn auch das Durchschnittsalter mit 79 Jahren leicht zugenommen hat. Diese herausragenden Zahlen sind auch dem Bezirksverband der CDU-Senioren Württemberg-Hohenzollern nicht unbekannt geblieben. Deswegen und auch wegen der Vielzahl und Qualität der durchgeführten Veranstaltungen im Jahr 2021 wurde der CDU-Kreisverband Biberach als Bezirksieger ausgezeichnet.

Coronabedingt musste Hans Rapp in den beiden letzten Jahren seiner Amtszeit leider auf die Durchführung seiner noch umfangreich geplanten Vorhaben verzichten. Eine große Liste dazu übergab er bei seiner Verabschiedung seinem Nachfolger Dahler.

Vorstandswahlen

Die bei der Mitgliederversammlung durchgeführten Wahlen der Vorstandschaft erbrachten neben dem neuen Vorsitzenden nur geringe Veränderungen. Die beiden Stellvertreter(in) Hans Dürr (Achstetten) und Christine Lambrecht (Riedlingen) wurden mit großer Mehrheit wiedergewählt. Neuer Schriftführer wurde für die ausgeschiedene Theresia Ziegler (Schemmerhofen) Karl Seifert (Baltringen). Von den acht Beisitzern stellten sich Alfons Heinzmann (Steinhausen) und Stefan Maurer (Mettenberg) nicht mehr zur Wahl. Nachfolger wurden Berthold Berg (Mietingen) und Edmund Wiest (Biberach)

Text von Karl Seifert



Hans Rapp (2.v.li.) wird Ehrenvorsitzender bei der Senioren-CDU, sein Nachfolger Wolfgang Dahler (4.v.r.) gratuliert ihm dazu.



Die neugewählte Vorstandschaft der CDU-Senioren im Kreisverband Biberach. Fotos: Karl Seifert

Unser Mustergarten ist durchgehend geöffnet! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



HARLE
PFLASTERSTEINE
Qualität auf die man steht!

Härle GmbH
Gutenzeller Straße 52
88486 Kirchberg/Iller
Telefon 07354 93020
www.haerle-pflastersteine.de

Wir lieben alle Marken!

AUTO
Benz
CENTER

Biberach | Sandgrabenstr. 48
07351.58 792-0
Laupheim | Biberacher Str. 64
07392.97 23-0

www.auto-center-benz.de

ŠKODA
SEAT
MEHRMARKEN

Aus den Vereinigungen - Frauen Union

Landesdelegiertentag der Frauen Union

Seit fast zwei Jahren wurde mehrfach ein Anlauf genommen, den Landesdelegiertentag zu veranstalten - immer wieder wurden wir ausgebremst. Nun war es endlich soweit: am 21.05.2022 trafen sich die Delegierten der Frauen Union aus Baden Württemberg zu ihren Landesdelegiertentag in Eningen unter der Achalm. Aus unserem Kreisverband waren die Delegierten Gisela Eberle, Christine Lambrecht, Andrea Rief und Isolde Weggen.

Zunächst legte die Landesvorsitzende Susanne Wetterich in ihrem Rechenschaftsbericht „die Hand in die Wunde“ der CDU. Die Partei schenke einigen Themen, welche Frauen besonders wichtig finden, wie z.B. strukturelle Nachteile in der Bezahlung oder Situation in der Pflege noch nicht genügend Aufmerksamkeit.

Als Gäste konnten wir u.a. die Bundesvorsitzende der Frauen Union Annette Widmann-Mauz MdB, die Generalsekretärin Isabell Huber MdL und den Landesvorsitzenden und stellvertretenden Ministerpräsidenten Thomas Strobl begrüßen.

Neben den Wahlen des gesamten Landesvorstandes der Frauen Union wurde auch ein Leitantrag „Arbeit der Zukunft“ verabschiedet. Die Landesvorsitzende Susanne Wetterich wurde in ihrem Amt bestätigt. Der Kreisverband Biberach ist mit Isolde Weggen im Landesvorstand vertreten, die wiederum in ihrem Amt bestätigt wurde. <<<



Hatten viel zu bereden (vlnr.): Christine Lambrecht, Susanne Wetterich (Landesvorsitzende der FÜR), Gisela Eberle, Silke Kurz (Bezirksvorsitzende FU Württemberg Hohenzollern), Thomas Strobl (Landesvorsitzender CDU), Isolde Weggen, Andrea Rief.

Foto: privat

Landgasthof zur Linde



Oberschwäbische Gastlichkeit

*Gemütliche Gasträume
Schöne Gartenterrasse*

Warme Küche von
11.30 - 14.00 Uhr
17.30 - 21.00 Uhr
Ruhetag: Montag,
Dienstag bis 17.00 Uhr

Familie Heinzelmann
88427 Steinhausen
Telefon (0 75 83) 23 81

**BAUEN
BRAUCHT
VERTRAUEN**

www.perfekt-bauen.de



SCHMID



Einladung zum Sommerfest der Frauen Union

Es ist eine gute Tradition, dass sich die Frauen der CDU jährlich zu einem Sommerfest treffen. Nach zwei Jahren Zwangspause ist es nun wieder soweit. Ich lade Sie/ Euch mit Partner und Kinder ganz herzlich ein.

Termin: Samstag, 27.08.2022 ab 16 Uhr
Ort: Hof von Andrea und Josef Rief, Bergwalden 1, 88486 Kirchberg

- um besser planen zu können, bitte ich um eine Rückmeldung bis 24.08.
- Für Grillgut und Getränke ist gesorgt. Bei der Versorgung mit Salat, Nachtisch und andere Köstlichkeiten bitte ich um Mithilfe und ebenfalls um eine kurze Information, wer was mitbringen kann. Bitte für den eigenen Bedarf Teller, Besteck und Trinkglas mitbringen.

Ich freue mich auf Euer/Ihr Kommen und einen gemütlichen Tag in zwangloser Atmosphäre.

Isolde Weggen
Kreisvorsitzende der Frauen Union

Ihr MARKTPLATZ für Geschäftskontakte

Bauen

Arnold Haus GmbH
Wiesenstraße 14
88499 Riedlingen
Tel. 07373/92110
Fax 07373/921129
www.arnold-haus.de
info@arnold-haus.de

bau-technik-barth
Herstellung-Vertrieb-
Montage
Fenster-Türen-Rolläden-
Dächern
Alte Schulstraße 1
88400 Biberach-Rißegg
Tel. 07351/34060
Fax 07351/340619
www.bau-technik-barth.de
info@bau-technik-barth.de

Eble Kieswerk
GmbH & Co. KG
Hauptstr. 25
88487 Baltringen
Tel. 07356/923999
Fax 07356/923618
eble@eble-kieswerk.de

Fensterle
Bauunternehmen GmbH
Fensterle Beton- u.
Fertigteilwerk GmbH
Schwarzachstraße 14
88521 Ertingen
Tel. 07371/95000
Fax 07371/950029
www.fensterle.de
info@fensterle.de

Härle Hoch- u. Tiefbau,
Betonfertigteile
GmbH + Co. KG
Gartenstraße 5
88437 Maselheim
Tel. 07351/15870
Fax 07351/158734
www.haerle-bau.de
claudia.haerle@
haerle-bau.de

Härle GmbH
Pflastersteine
Gutenzellerstraße 52
88486 Kirchberg/Ilter
Tel. 07354/93020
Fax 07354/930220
www.haerle-
pflastersteine.de
info@haerle-
pflastersteine.de

Kero GmbH & Co. KG
Fabrikstr. 5
88471 Laupheim
Tel. 07392/969940
Fax 07392/969944
www.kero-bau.de
info@kero-bau.de

Kühnbach GmbH & Co. KG
Kies- und Transportbeton
Im Katzenwinkel 1
88480 Achstetten
Tel. 07392/96630
Fax 07392/966330
kuehnbach.achstetten@
gmx.de

Matthäus Schmid
GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
Hornberg 8
88487 Baltringen
Tel. 07356/3010
Fax 07356/30135
www.schmid-baltringen.de
info@schmid-baltringen.de

Hermann Stark GmbH
Bauunternehmen
Bellamonter Str. 9
88436 Fürmoos
Tel. 07358/291
Fax 07358/1369
www.bauunternehmen-
stark.com
info@bauunternehmen-
stark.com

TRANSBETON
Transportbetonwerk
GmbH & Co. KG
Ehinger Str. 101
88400 Biberach/Riß
Tel. 07351/15660
Fax 07351/14257
www.trans-beton.de
info@trans-beton.de

Wertbau Laupheim
Bauträgergesellschaft mbH
Lange Straße 24
88471 Laupheim
Tel. 07392/10600
Fax 07392/17900
klaus.breitenfeld@gmx.de

Max Wild GmbH
Transporte, Tiefbau
Leutkircher Str. 22
88450 Berkheim
Tel. 08395/9200
Fax 08395/92030
www.maxwild.com
info@maxwild.com

Büro

Rommel
Bürotechnik GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 19
88471 Laupheim
Tel. 07392/5981
Fax 07392/5983
info@rommel-
buerotechnik.de

**Dienst-
leistung**

AVR Assekuranz GmbH
Hauptstr. 2
88525 Dürmentingen
Tel. 07371/9350320
www.avr-gmbh.de
sascha.maier@avr-gmbh.de

Knöpfe Druck
GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20
71522 Backnang
Tel. 07191/343380
www.knoepfle-druck.de
info@knoepfle-druck.de

Schiele Funk PartGmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Schloßstrasse 16
88416 Ochsenhausen
Tel. 07352/92190
Fax 07352/921925
www.schiele-maucher.de
schiele@schielefunkhaug.de

MW Office Gesellschaft
für Marketing und
Werbung mbH
Leopoldstraße 150
80804 München
Tel. 069/505026282
yvonne.stahl@mwoffice.de

**Groß- und
Einzel-
handel**

Schuhhaus Hepfer
Bürgerturnstraße 17
88400 Biberach
Tel. 07351/72378
Fax 07351/75800
hepfer-schuhe@mail.de

Keim + Brecht oHG
Großbäckerei - Konditorei
Industriestraße 5
88441 Mittelliberach
Tel. 07351/15930
Fax 07351/159350
info@keimundbrecht.de

Handwerk

Gebr. Brenner GmbH
Heizung-Lüftung-Klima
Ziegelhausstraße 60
88400 Biberach
Tel. 07351/99000
Fax 07351/990010
www.brenner-bc.de
mail@brenner-bc.de

Engeser Fensterwelt GmbH
Daimlerstraße 5
88410 Bad Wurzach
Tel. 07568/92020
Fax 07568/92021
www.engeser-fensterwelt.de
info@engeser-fensterwelt.de

Zaubnbau Führle
GmbH & Co. KG
Steige 4
88487 Mietingen
Tel. 07353/98010
Fax 07353/980130
www.zaunbau-fuehrle.de
info@zaunbau-fuehrle.de

Kurt Laux GmbH & Co. KG
Estriche - Industrieböden
Steigmühlstraße 37
88400 Biberach
Tel. 07351/7064
Fax 07351/13923
kurt-laux@t-online.de

RM Matzenmiller
Zimmerei, Bauschreinerei
Obere Stegwiesen 19
88447 Warthausen
Tel. 07351/75133
Fax 07351/13913
www.matzenmiller.de
info@matzenmiller.de

**Hotels und
Gastro-
nomie**

Landgasthof Zur Linde
Familie Heinzelmann
Ingoldinger Str. 2
88427 Bad Schussenried
Tel. 07583/2381
Fax 07583/942837
www.zur-linde-
steinhausen.de
info@zur-linde-
steinhausen.de

**Industrie
und
Fertigung**

Friedbert Blerisch e.K.
Tore u. Antriebe
Carl-Benz-Straße 15
88471 Obersulmetingen
Tel. 07392/96600
Fax 07392/966029
www.blerisch-
insektenschutz.de
info@blersch-
insektenschutz.de

Böhmer Systemtechnik
GmbH
Im Aisle 5
88515 Langenenslingen
Tel. 07376/96240
Fax 07376/962424
www.boehmer-stahlbau.de
boehmer@boehmer-
systemtechnik.de

Manz GmbH
Innovation in Stahl
Ulmer Straße 51
88447 Warthausen-Herrlis-
höfen
Tel. 07351/18870
Fax 07351/188729
www.manz-online.de
info@manz-online.de

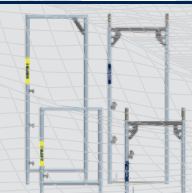
**Kraftfahr-
zeuge**

Autocenter Benz GmbH
Biberacher Str. 64
88471 Laupheim
Tel. 07392/97230
Fax 07392/93143
www.autocenter-benz.de
mail@autocenter-benz.de

Hans Rapp
Nelkenstraße 23
88433 Schemmerhofen
Tel. 07356/95020
Fax 07356/950220
info@autohaus-rapp.com

Reifen u. Auto Wohnhas
Kfz-Technik
Ulmer Str. 1
88416 Ochsenhausen
Tel. 07352/911810
Fax 07352/4614
uw@reifen-wohnhas.de

Unser Service für INSERENTEN

GERÜST SYSTEME	K7 nur bei KERO	LAGER TECHNIK
		
Niederlassung BERLIN	Kero IHR GERÜSTHERSTELLER Fabrikstraße 5 DE-88471 Laupheim Tel. +49 (0)7392.969 94-0 info@kero.de ■ www.kero.de	
zertifiziert nach ISO 9001:2015		

 SCHIELE FUNK HAUG	
Steuerberatung Rechtsberatung Ochsenhausen Biberach / Riß www.schielefunkhaug.de	
Oliver Schiele Steuerberater Bachelor of Science Master of Arts	Christian Funk Steuerberater Dipl.-Kaufmann
Sebastian Haug, LL.M. Rechtsanwalt Zertifizierter Mediator Testamentsvollstrecker	Stephanie Funk Steuerberaterin Fachberaterin für internat. Steuerrecht Master of Laws
Helmut Maucher Steuerberater Landw. Buchstelle	Karin Zinser Steuerberaterin

Herausgeber:
CDU-Kreisverband Biberach
Braithweg 27, 88400 Biberach
Telefon 07351 15730, Fax 07351 15731, E-Mail: info@cdu-kv-bc.de

Verantwortlich:
Kreis: Burkhard Volkholz (bvlaupheim@gmx.de)

Verlag, Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:
Knöpfle Medien UG (haftungsbeschränkt), Winnender Straße 20, 71522 Backnang
Telefon 07191 34338-0, Fax 07191 34338-17, E-Mail: info@knoepfle-medien.de
Geschäftsführerin: Martina Knöpfle
Realisierung: Reiner v. Bronowski, E-Mail: info@knoepfle-medien.de
Anzeigen: Dieter Klauke, E-Mail: anzeigen@knoepfle-medien.de

Beauftragter für die Insertion: Karl Wodniok, E-Mail: karl-wodniok@web.de

Bezugspreis: CDUintern ist das offizielle Mitteilungsblatt des Kreisverbandes Biberach. Es erscheint in der Regel 3-monatlich und wird den Mitgliedern im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert.

Absender: Knöpfle Medien UG | Winnender Straße 20 | 71522 Backnang

WAS WANIN WO...

**REDAKTIONS
SCHLUSS**
für das nächste
CDUintern:
Fr., 02.09.2022

28. Juli, 18.00 Uhr

Sommerfest des CDU-Stadtverbandes Biberach auf dem Sportplatz in Rißegg

28. Juli - 6. August

Rad-Sommertour von Raimund Haser MdL im Wahlkreis Wangen-Illertal

30. Juli

Fahrradtour von Thomas Dörflinger MdL in Inggoldingen

1. August

Fahrradtour von Thomas Dörflinger MdL in Biberach-Rissegg

27. August, ab 16.00 Uhr

Sommerfest der Frauen Union auf dem Hof von Andrea und Josef Rief in Kirchberg a.d. Iller - Bergwalden 1

9./10. September

CDU-Bundesparteitag in Hannover, Deutsche Messe

15. Oktober

78. Landesparteitag der CDU Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen, Messegelände

22. Oktober

Bezirksparteitag der CDU Württemberg-Hohenzollern in Blaubeuren-Beiningen

(Stand 13. Juli 2022)

Aktuelle Infos zu Themen und Terminen finden Sie auf unserer Homepage www.cdu-kreis-biberach.de



UND WIE HOCH SIND IHRE RÜCKLAGEN?

• print • copy • scan • fax

KYOCERA BUSINESS PARTNER

Bevor Sie jeden Euro zweimal umdrehen, investieren Sie lieber in die Druck- und Kopiersysteme von Kyocera. Denn die sind durch ihre zuverlässige sowie langlebige Technologie in den Verbrauchs- und Administrationskosten konkurrenzlos wirtschaftlich. Da kommt ganz schön was für Ihr Controlling zusammen und auch Ihre IT-Abteilung geht in puncto Sicherheit und Systemstabilität nicht leer aus.

KYOCERA – wirtschaftlicher drucken und kopieren.

Rommel
Bürotechnik

Zeppelinstr. 19 • 88471 Laupheim
Tel.: 0 73 92 / 59 81 Fax: 59 83
www.rommel-bueroetechnik.de

Zaunbau Führle
Zäune • Tore • Schranken

Ihr Profi rund um den Zaunbau!
für Privat, Industrie & Kommunen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Steige 2 • 88487 Walpertshofen
Tel. 07353 | 98 01-0
neu www.zaunbau-fuehrle.de

Sie suchen eine neue Aufgabe?

knöpfle druck
gestaltet. druckt. veredelt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Offsetdrucker oder Medientechnologe Druck (m/w/d)

Bewerben Sie sich mit aussagekräftigen Unterlagen, am besten noch heute!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.knoepfle-druck.de/jobs

Wir freuen uns auf Sie!